

DATENSCHUTZINFORMATION "Bewerbung"

1)	Verarbeitungstätigkeit	Bewerbungsmanagement¹	
2)	Verantwortlicher / Dienstgeber	STEFFL Handels GmbH Sitz: Kärntner Straße 19 1010 Wien Mythos Mozart Betriebs GmbH Sitz: Rauhensteingasse 6-8 1010 Wien Kaufhaus STEFFL Betriebs AG Sitz: Kärntner Straße 19 1010 Wien Tel: +43-1-93056 0 E-Mail: hr-steffl@steffl-vienna.at E-Mail: office@mythos-mozart.com	
3)	Zwecke der Datenverarbeitung • auf der Rechtsgrundlage der <u>Vertragsvorbereitung</u>	a)	Verwaltung des Bewerbungsprozesses
		b)	Auswahl von geeigneten Dienstnehmern
		c)	Dokumentation des fairen, rechtmäßigen Auswahlverfahrens
4)	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	1) Vertragsvorbereitung (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) 2) Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO): Für den Fall, dass eine Bewerbung nicht erfolgreich ist, kann der Bewerber freiwillig seine Einwilligung erklären, dass der Dienstgeber seine personenbezogenen Daten über die Dauer von 5 Jahren nach dem Ende des laufenden Jahres der Bewerbung speichert und bei Bedarf darauf zurückkommt. Weiters kann der Bewerber freiwillig seine Einwilligung erklären, dass seine personenbezogenen Daten auch an Konzerngesellschaften übermittelt werden, sollte dort für ihn eine Stelle in Betracht kommen. 3) berechtigtes Interesse zur Datenverarbeitung	
5)	Bewertungen von persönlichen Aspekten des Dienstgebers („Profiling“)	Der Dienstgeber unternimmt im Rahmen des Dienstverhältnisses keine Profilingmaßnahmen.	

¹ Sollten in dieser Datenschutzzinformation auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sein, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden.

DATENSCHUTZINFORMATION "Bewerbung"

6)	Pflicht zur Bereitstellung von Daten	Den Bewerber trifft die Verpflichtung, seine personenbezogenen Daten korrekt anzugeben.	
7)	Automatisierte Entscheidungsfindung	Der Bewerber unterliegt <u>keiner</u> automatisierten Entscheidung, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet.	
8)	Verarbeitete Datenarten	vom Bewerber bekannt gegeben	vom Dienstgeber zusätzlich erhoben
		Name	
		Wohnadresse	
		E-Mail-Adresse	
		Telefon	
		Staatsbürgerschaft	
		Geburtsdatum	
		Geburtsort/Land	
		Geschlecht	
		Foto	
		Familienstand	
		Sozialversicherungsnummer	
		Qualifikationsdaten (Ausbildungen)	
		Frühere Dienstgeber	
		Angestrebte Position	
		Referenzen (Dienstzeugnisse)	
		Arbeitsbestätigungen	
9)	Interne Empfänger von Daten	Geschäftsführung, Personalabteilung, Verkaufsleitung	
10)	Externe Empfänger von Daten	Personenbezogene Daten innerhalb der Unternehmensgruppe erhalten nur diejenigen Stellen, Mitarbeiter sowie Erfüllungsgehilfen, die diese Daten zur Erfüllung der vertragliche, gesetzlichen sowie zur Wahrung von berechtigten Interessen benötigen. Auftragsverarbeiter erhalten Daten nur, soweit es für ihre jeweilige Aufgabe erforderlich ist. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich zur Einhaltung sämtlicher datenschutzrechtlicher Bestimmungen verpflichtet. Eine aktuelle Liste der Unternehmen der Unternehmensgruppe finden Sie unter www.steffl-vienna.at Alle externen Empfänger können in Bezug auf datenschutzrechtliche Fragestellungen einheitlich über den Verantwortlichen bzw. dessen Datenschutzverantwortlichen angeschrieben und erreicht werden.	
11)	Drittstaatstransfer	Es werden keine Daten im Zuge der Datenverarbeitung an Staaten außerhalb der EU übermittelt.	

DATENSCHUTZINFORMATION "Bewerbung"

12)	Speicherdauer	Rechtsgrundlage Vertragsvorbereitung: Elektronische Daten werden vom Dienstgeber aufgrund der oben genannten Rechtsgrundlage sowie aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (Gleichbehandlungsgesetz) grundsätzlich bis 3 Jahre nach Stellenbesetzung personenbezogen verarbeitet und danach (jedenfalls der Personenbezug) gelöscht. Physische Daten (Papierformat) werden nach Absage sofort vernichtet.	
		Rechtsgrundlage Einwilligung: Sofern der Bewerber eine Einwilligung zur Vormerkung seiner Bewerbung und Weitergabe im Konzern gegeben hat, werden die Daten bis auf Widerruf, längstens aber für die Dauer von 5 Jahren nach dem Ende des laufenden Jahres der Bewerbung gespeichert und danach gelöscht.	
13)	Rechte des Bewerbers	Grundlage	Inhalt
		Art 15 DSGVO „Auskunft“	Der Bewerber hat das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihm verarbeitet werden.
		Art 16 DSGVO „Berichtigung“	Der Bewerber hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen.
		Art 17 DSGVO „Löschung“	Der Bewerber hat das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 18 DSGVO „Einschränkung“	Der Bewerber hat das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art 18 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 21 DSGVO „Widerspruch“	Der Bewerber hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage des Art 6 Abs 1 lit e (Verarbeitung in öffentlichem Interesse) oder f (Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses) Widerspruch einzulegen.
		Art 20 DSGVO	Der Bewerber hat das Recht, seine

DATENSCHUTZINFORMATION "Bewerbung"

		„Datenübertragbarkeit“	bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
14)	Beschwerderecht	Art 77 DSGVO	Jeder Bewerber hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.
15)	Aufsichtsbehörde	Österreichische Datenschutzbehörde Wickenburggasse 8, A- 1080 Wien Telefon: +43 1 531 15-202525 E-Mail: dsb@dsb.gv.at	